



Industrie- und Handelskammer
Nürnberg für Mittelfranken

Unsere Produkte. Ihr Nutzen.

Produkt Nr. 1.49

Stellungnahmen zur Unbedenklichkeit (öffentlich geförderte Beschäftigung - AGH und soziale Teilhabe nach SGB II)

Um Arbeitslose in den ersten Arbeitsmarkt einzubinden, gibt es Eingliederungsmaßnahmen. Offiziell heißen sie "Arbeitsgelegenheiten mit Mehraufwandsentschädigungen", im Volksmund werden sie auch "Ein-Euro-Jobs" genannt. Hier verrichten die Beteiligten zusätzliche, im öffentlichen Interesse liegende und wettbewerbsneutrale Arbeiten. Ziel ist, dass arbeitslose Personen wieder beschäftigungsfähig werden und bleiben. Die IHK Nürnberg für Mittelfranken beurteilt hier, ob die Maßnahmen mit Blick auf die Wettbewerbsneutralität unbedenklich sind.

Ansprechpartner:

Janine Blacha | +49 911 1335 1375 | janine.blacha@nuernberg.ihk.de
Dr. Udo Raab | +49 911 1335 1383 | udo.raab@nuernberg.ihk.de

Interesse an weiteren Produkten?

Unter www.ihk-nuernberg.de/produkte gelangen Sie online zur Gesamtübersicht und können sich durch das gesamte Produktangebot klicken.

Webcode

117874



Industrie- und Handelskammer Nürnberg für Mittelfranken

Hauptmarkt 25/27 | 90403 Nürnberg | Postanschrift: 90331 Nürnberg

Tel. 0911 1335-1335 | Fax: 0911 1335-41335 | www.ihk-nuernberg.de | www.ihk-nuernberg.de/produkte